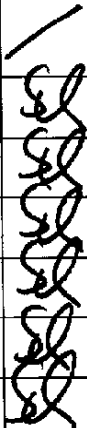




10/100-00
15060802.doc

08.06.2015
Jürgen Scholz/100

Beratung von Anfragen der Fraktionen im Rat der Stadt Wermelskirchen

Es ist folgende Anfrage eingegangen:

Fraktion:	CDU, Bündnis 90/ Die Grünen		
Anfrage vom:	02.06.2015		
Eingang:	03.06.2015		
Betreff:	Bürgerbüro und mobiles Bürgerbüro		
Beratungsfolge	Verwaltungsvorstand am 09.06.2016		
	Haupt- und Finanzausschuss am 21.09.2015		
Erledigt:			
Kopie an Vors. d. Ausschusses :	s.u.		
Kopie an:	Bürgermeister (als Datei)		
Kopie an:	Ersten Beigeordneten (als Datei)		
Kopie an:	Technischen Beigeordneten (als Datei)		
Kopie an:	Stadtkämmerer (als Datei)		
Kopie an:	Fachamt: (als Datei)	Ordnungsamt	
Kopie an:	Amt 10 zum Verwaltungsvorstand am:	09.06.2015	
Kopie an: (als Datei)			
Kopie an: (als Datei)			
Kopie an: (als Datei)			
Original zur Vorlage im Fachausschuss an:	Unterzeichner		
Beschlussvorlage angelegt Vorlage Nr.:	RAT/3171/2015		

Die Anfrage ist in Kopie als Anlage bzw. auf der Rückseite beigelegt.

Im Auftrag:



Die Fraktionen von

**CDU
Bündnis 90/Die Grünen**

**im Rat der Stadt
Wermelskirchen**

CDU Fraktion

im Rat der Stadt Wermelskirchen



An den Bürgermeister
Herrn Eric Weik
Telegrafstraße 29- 33
42929 Wermelskirchen

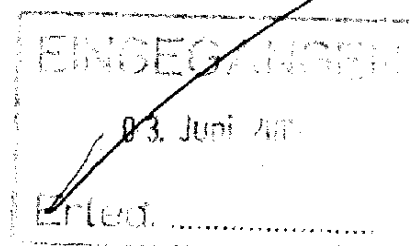
Wermelskirchen, den 2. Juni 2015

Anfrage zum Thema Bürgerbüro und mobiles Bürgerbüro

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

im letzten Haupt- und Finanzausschuss wurde das Thema mobiles Bürgerbüro diskutiert. In der Presse und den Sozialen Netzwerken waren die Öffnungszeiten des Bürgerbüros im Rathaus ebenfalls Thema. Sofern das Bürgerbüro an Samstagen oder am Montagabend geöffnet hat, ist der Andrang groß. Nach der Auffassung unserer Fraktionen ist es wichtig, dass die Öffnungszeiten eines modernen Dienstleisters sich an den Arbeits- und Lebensbedingungen der Menschen orientieren und nicht, dass die Menschen ihren Alltag massiv umstellen müssen, um wichtige Dienstleistungen in Anspruch zu nehmen. Weiterhin muss ein moderner Dienstleister ein Angebot für die Menschen schaffen, die in der Mobilität eingeschränkt sind.

Zur weiteren Behandlung des Themas bitten wir Sie die Fragen unter Teil A. schriftlich zu beantworten sowie die Anregungen und Fragen unter Teil B. in die weitere Prüfung des Themas aufzunehmen und das Ergebnis zeitnah im Haupt- und Finanzausschuss vorzustellen.



Teil A. Öffnungszeiten des Bürgerbüros im Rathaus

- Wie viele Besucher hat das Bürgerbüro montags abends durchschnittlich?
- Wie viele Besucher gehen an einem normalen Vormittag in das Bürgerbüro?
- Wie viele Besucher haben samstags das Bürgerbüro aufgesucht, als es noch geöffnet war?
- Gibt es Gründe, die gegen eine punktuelle Verlagerung der Öffnungszeiten vom Vormittags- in den Nachmittagsbereich sprechen?
- Was hat die Bürgerbefragung zu den gewünschten Öffnungszeiten des Bürgerbüros ergeben?

Teil B. Mobiles Bürgerbüro

Anknüpfend an die Vorlage aus dem Haupt- und Finanzausschuss vom 04.05.2015 sollen weitere Aspekte bei der Prüfung durch die Verwaltung beachtet werden.

- Die Verwaltung wird gebeten Gespräche mit der Stadtparkasse zu führen, inwiefern einmal in der Woche ein Arbeitsplatz für die zweistündige Besetzung eines mobilen Bürgerbüros, jeweils in Dhünn und Dabringhausen, zur Verfügung gestellt werden könnte?
- Die Öffnungszeiten sollten idealerweise im Nachmittagsbereich liegen. Möglicherweise würden auch Bürger aus anderen Ortsteilen, die die Öffnungszeiten an der Hauptstelle nicht wahrnehmen können, das mobile Bürgerbüro nutzen.
- Für die Durchführung halten wir die Anschaffung eines - und nicht von zwei EDV-Verwaltungskoffern für notwendig. Gibt es noch EDV-Geräte aus der Zeit vor der Schließung der Verwaltungsnebenstellen in Dhünn und Dabringhausen, die in diesem Zuge verwendet werden könnten?
- Warum könnte das Personal zur An- und Abreise in das mobile Bürgerbüro kein Auto aus dem städtischen Fuhrpark nehmen? Ist eine Anreise mit dem eigenen PKW nicht möglich?

Mit besten Grüßen


Christian Klicki
Fraktionsvorsitzender


Stefan Janosi
Fraktionsvorsitzender